

# Lehrerbedarfsprognose Bayern, wie zuverlässig?

Beitrag von „keckks“ vom 21. Juni 2019 19:45

ich habe berufsschulklassen kinderpfleger regelmäßig am anfang hospitiert und selbst friseur und verkäufer unterrichtet an der bs. die kinderpfleger waren um längen schlechter, wirklich sehr viel, und es ist jetzt nicht so, dass bei einzelhandel und körperpflege die besten absolventen der mittelschule sitzen, um das mal milde zu formulieren. die schülerinnen meines vaters (förderzentrum) wurden wie gesagt gerne kinderpflegerin. viele davon hatten den förderschwerpunkt, der damals "lernbehindert" hieß. dementsprechend eingeschränkt war das aufgabenspektrum später. ich erlebe da aktuell mit kindern im umfeld beim eingewöhnen und später öfters abholen eigentlich nichts anderes. sie wickeln, füttern, helfen anziehen. pflegen halt. die erzieherinnen haben mittlere reife, teils fachabi, sind öfters auch umgeschulte gs-lehrerin, da gab es vor dem großen mangel umschulungsprogramme hier für. ganz anders level, wirklich ein ganz anderes.